

Blick in die Gemeinde

Leopoldstal, Veldrom,

Kempenfeldrom und Heesten





„Gönn dir“,

so sagen mir Jugendliche manchmal, wenn ich gerade eine Pause einlege, mir etwas Gutes tue, ein Eis esse, die Sonne genieße ...

Darin steckt der Wunsch, das Leben zu genießen, auch wenn es gerade stressig ist oder gar Probleme und Sorgen bereithält.

„Gönn dir“, denn das bringt eine Unterbrechung und andere Gedanken, bestenfalls einen neuen Blickwinkel auf das Leben mit seinen Herausforderungen.

Sich etwas zu gönnen, ist vielleicht nicht besonders „hoch im Kurs“, es widerspricht unserem weit verbreiteten Ideal zu arbeiten, Leistung zu erbringen und sich dabei am besten keine Pause zu gönnen.

„Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.“ (1. Mo-

se 27, 28), diesen Wunsch lesen wir im 1. Buch Mose und sind vielleicht erstaunt. Gott gönnt uns die Freude an seiner Schöpfung, Gott gönnt uns den Genuss dessen, was sie zu bieten hat – an Schönerm und an der ganzen Fülle der aus ihr gewonnenen Erzeugnisse.

Nicht umsonst sind diese Worte wohl der Monatspruch für den Monat Juli – mitten im Sommer, bei hoffentlich warmem und sonnigem Wetter. Denn da lässt es sich vielleicht am besten genießen, womöglich im Urlaub unterwegs, aber bestimmt viel draußen, mit anderen Menschen in Gemeinschaft, Spaß haben, schwimmen, tanzen, spielen, grillen – all das können wir in dieser Jahreszeit besonders genießen.

„Gönn dir“, so gewährt uns sogar Gott diesen Genuss, die Auszeit, die gemeinsame Fröhlichkeit – obwohl noch so viel zu machen und zu erledigen ist, obwohl die Welt überhaupt nicht in Ordnung und so viel „im Argen“ liegt.

Aber gibt dies alles nicht unserem Genuss gleichsam einen „Knacks“? Können wir das wirklich? Wäre es nicht viel besser, dies oder jenes zu erledigen? Müssten wir nicht viel eher ...?



Nein, denn Gott hat uns geschenkt, was wir zum Leben brauchen, und noch mehr dazu. Und wir dürfen es genießen.

„Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.“ (1. Mose 27, 28), diese Worte laden uns ein, unser Arbeiten zu unterbrechen, Pausen zu machen, und all dies nicht von einem schlechten Gewissen begleiten lassen zu müssen.

„Me moss och jönne könne“ – „Man muss auch gönnen können“, so sagt eine Redensart, die im Rheinland verbreitet ist, und die ganz gelassen unsere Zufriedenheit erhalten möchte, wenn wir sehen, wie sich andere etwas gönnen, und ich das gerade nicht kann. Die Redensart, die zumindest in unserem Klischee rheinische Lebensart umschreibt, beugt nicht nur dem Neid vor, sondern sie ergänzt auch in idealer Weise, wie ich finde, die zitierten biblischen Worte aus dem 1. Buch Mose.

Denn sie verweisen mich auf die anderen, die Menschen um mich herum, denen ich nicht nur ohne Neid, sondern vielmehr mit Interesse und Aufmerksamkeit begegnen soll, dass das Leben gelingt und

alle von den Gaben Gottes genießen können.

„Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.“ (1. Mose 27, 28), als diese Worte zum ersten Mal gesprochen werden sind sie von einem üblen Streit unter Geschwistern begleitet und sehr getrübt. Dieser dauert eine lange Zeit, Entfernung und Entfremdung sind die Folge. Doch die Bibel erzählt auch von der Versöhnung der beiden Brüder Jakob und Esau. Und erst, als sie sich in die Augen schauen können und sich nicht mehr gegenseitig Böses wünschen, gewinnen die Worte des väterlichen Segens Wahrheit und Kraft.

„Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.“ (1. Mose 27, 28), dass wir davon im Sommer etwas spüren, dass wir uns und den Anderen gönnen können, und dass wir uns dabei noch gelassen und heiter in die Augen schauen können, das wünscht uns allen

Ihr Pfarrer Matthias Zizelmann



Mit Noah um die Welt – unsere KiBiWo 2023

von Origami-Tigern, Toilettenrollen-Löwen und Gurken-Krokodilen

Die Noah-Erzählung stand in diesem Jahr im Zentrum der Kinderbibelwoche, die in der Woche nach Ostern stattfand. 11 Kinder fanden sich dazu in den Räumlichkeit der Kirchengemeinde Leopoldstal an. Zugegeben: Die Teamer*innen und Mitarbeiter hatten mit mehr Zulauf gerechnet. Und am Anfang war durchaus etwas Enttäuschung zu spüren, dass sich nicht mehr Kinder aufgemacht haben. Diese Enttäuschung wich jedoch sehr schnell – denn wir hatten von Beginn an eine schöne Zeit.

Von 9 bis 12 Uhr kamen wir täglich zusammen. Gleich zu Beginn kamen wir in der Morgenrunde zusammen. Mit Musik und Gesang samt Bewegungen hatten alle Anwesenden einen guten Tag – das war „Einfach spitze“. Dann wurde die biblische Geschichte erzählt. Die berühmte Erzählung von Noah und der Arche stand im Mittelpunkt. Dabei haben wir uns vor allem den tierischen Bewohnern der Arche gewidmet. Je-

den Tag standen andere Tiere im Mittelpunkt: Tiere aus Asien, Afrika und Amerika. Auf diese Weise wurde die Noah-Erzählung zu einer tierisch wilden Weltreise, die den Inhalt des weiteren Tages bestimmten.

Nach einem leckeren Frühstück gab es dann Bastel- und Spielangebote: Am Mittwoch falteten die Kinder asiatische Tiere aus Origami. Donnerstag bastelten sie mithilfe von Toilettenrollen Tiere aus Afrika. Und am Freitag wurden Papageien-Kuchen und Gurken-Krokodile zubereitet. Diese kulinarischen Leckerbissen wurden dann bei der Übernachtung von Freitag auf Samstag ver-





Mit Noah um die Welt unsere KiBiWo 2023

zehrt. Bei der Übernachtung standen aber auch viele anderen Dinge auf dem Programm, z.B. Spiele, ein Film und eine Nachtwanderung. In den Tagen wurde zudem noch eine große Arche aus Holz hergestellt, auf der alle Namen der teilnehmenden Kinder samt ihrer gebastelten Kunstwerke Platz fanden. Abgeschlossen wurde die Kinderbibelwoche mit einem Familiengottesdienst, der mit fast rund 50 Personen gut besucht war. Passend zum Thema waren die Stühle in der Kirche zum Regenbogenfenster ausgerichtet – dem Symbol der Noah-Erzählung, das in diesem Abschlussgottesdienst thematisch im Mittelpunkt stand.

Die Kinder und nicht zuletzt die Mitarbeitenden hatten eine wunderbare Zeit. Wir danken ganz herzlich allen, die zum Gelingen dieser schönen KiBiWo beigetragen haben. Insbesondere den Teamern, die bei der Vorbereitung und Durchführung viel Engagement gezeigt haben, gilt unser Dank. Das hat Spaß gemacht. Und wir freuen uns auf zukünftige Kinderbibelwochen!

Gregor Bloch

Impressum

„Blick in die Gemeinde“

Gemeindebrief der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Leopoldstal
Eichenweg 23, 32805 Horn - Bad Meinberg
Internet: www.MeineKirche.info/Leopoldstal
Bankverbindung (bei der KD-Bank):
IBAN: DE59 · 3506 0190 · 2018 0750 19
BIC: GENODED1DKD

Gemeindebüro

montags + freitags vormittags 10-12 Uhr
und dienstags nachmittags 15-17 Uhr
Annette Morgenthal Telefon 820992
E-Mail Leopoldstal@MeineKirche.info

Pfarrer

Dr. Gregor Bloch Tel. 98886
E-Mail gregor.bloch@meinekirche.info

Kirchenvorstand - Vorsitzende

Ute Bicker Tel. 0175-5409151

Ansprechpartnerin der Kirchengemeinde für den Kindes- und Jugendschutz

Gerlinde Ostmann-Capelle
Notfall-Nr. 0151-62724692

Küsterin und Küster in Leopoldstal

Anja Stock Tel. 1568
Michael vom Dorff Tel-Nr. 017659559430

Küsterin und Küster in Veldrom

Tanja Mikus Tel. 05234-2739
und Dietmar Mikus

Förderverein ev. Kirche Veldrom

Alexander Bühler Tel. 1406

Diakoniestation Horn

Tel. 820106

Jugendarbeit

"Alte Post" Tel. 820390
altepost@ev-jugend-hbm.de

Gemeindebrief (Auflage: 1250):

Rolf Heuwinkel Tel. 1517
Rolf@Heuwinkel.de



feierABEND

Premiere der Arbeit mit und für junge Erwachsene

Kirche und Gemeinde haben viel zu bieten. Viele Altersgruppen werden von unseren Angeboten erreicht. Für Kinder, Jugendliche, Erwachsene der mittleren und älteren Generationen gibt es verschiedene Möglichkeiten, kirchliches Leben zu erfahren.

Doch es gibt auch einen Schwachpunkt: Die jungen Erwachsene – erreichen wir im kirchlichen Bereich kaum bis gar nicht. Zwar finden einige Menschen dieses Alters sich als Mitarbeitende in unseren Gemeinden wieder und bereichern uns mit ihren Perspektiven. Doch „für“ junge Erwachsene gibt es fast nichts. Dieses Manko gilt für nahezu alle Gemeinden im weiten Rund.

Um dem entgegenzuwirken, hat sich eine übergemeindliche Gruppe aus jungen Leuten gebildet, um eine übergemeindliche Arbeit mit und für junge Erwachsene aufzubauen. Nach mehreren Planungstreffen entstand die Idee, ein lockeres Abendevent zu gestalten – in schöner Atmosphäre, bei guter Musik und leckerem Essen. Am 28. April 2023 wurde diese Idee

erstmals umgesetzt, beim „feierABEND“ in und um das Gemeindehaus in Reelkirchen.

Gut 40 Personen (u.a. aus Bad Meinberg, Leopoldstal, Horn, Wöbbel und Reelkirchen) sind über den gesamten Abend hinweg der Einladung gefolgt. Auf sie wartete unter anderem ein mobiler Pizza-Wagen, der die Anwesenden bei kühlen Getränken mit leckerer und frischer Steinofenpizza versorgt hat. Verschiedene Gruppenspiele, gute Gespräche, ansprechende Musik und unerwartet gutes Wetter sorgten für eine ausgelassene Stimmung und ein wunderbares Gemeinschaftserleben. Es war so schön, dass die Anwesenden unisono sagten, dass dieses Format unbedingt wiederholt werden muss. Das wird es sicher.

Dieser neue Arbeitsbereich in unseren Kirchengemeinden ist übrigens offen für alle junge Menschen. Bei Interesse kann man sich gerne unter gregor.bloch@meinekirche.info melden.

Gregor Bloch



„Sommerklänge“ Sommer-Gottesdienste 2023

Im Sommer liegt Musik in der Luft – zumindest in den Nachbarschaftsgottesdiensten, die wir in der Sommerzeit in unseren drei Kirchengemeinden miteinander feiern werden. Selbstverständlich erklingt für gewöhnlich in jedem unserer Gottesdienste Musik. Das ist auf den ersten Blick also nichts Besonderes. In den Sommermonaten erfolgt dies jedoch in einer bestimmten Art und Weise: In jedem der insgesamt sieben Sommergottesdienste wird ein bekanntes Lied im Zentrum stehen. Dieses Lied wird Teil des gemeinsamen Gesangs sein und zugleich auch die inhaltlichen Elemente des Gottesdienstes mitbestimmen.

Folgende „Klangroute“ ist geplant – jeweils um 10 Uhr:

- **25. Juni** in Holzhausen: **„Hey, Pippi Langstrumpf“**
mit dem Posaunenchor Horn und Matthias Zizelmann
- **2. Juli** in Bad Meinberg: **„Soak up the sun“** (*Sheryl Crow*)
mit Stefan Hecker und Matthias Zizelmann
- **9. Juli** in Veldrom: **„Wunder gibt es immer wieder“** (*Katja Ebstein*)
mit Ulrike Martin (Akkordeon) und Gregor Bloch
- **16. Juli** in Horn: **„Über den Wolken“** (*Reinhard Mey*)
mit Ulrike Martin (Akkordeon) und Petra Stork
- **23. Juli** in Bad Meinberg: **„Summertime“** (*George Gershwin*)
mit Dr. Wolfgang Martin und Petra Stork
- **30. Juli** in Leopoldstal: **„Yellow Submarine“** (*Beatles*)
mit Dr. Wolfgang Martin und Gregor Bloch
- **6. August** in Bellenberg (Freilichtbühne): **„Sommerlied“ aus dem aktuellen Programm der Freilichtbühne**
mit den Posaunenchöre Horn und Bad Meinberg,
Lukas Hollmichel und Petra Stork.

Wir freuen uns auf viele verschiedene „Sommerklänge“ Lassen Sie sich überraschen. Wir freuen uns auf.

Ihre Pfrn. Petra Stork, Pfr. Matthias Zizelmann, Pfr. Dr. Gregor Bloch



3 Days aLive



Das Gottesdienst-Konzert-Festival im August

3 Tage live / 3 Tage lebendig ...

so lautet das doppeldeutige Motto eines Events der besonderen Art. Vom 25. Bis 27. August 2023 werden wir in Kooperation mit benachbarten Kirchengemeinden und dem Beller Freibadverein im Freibad Belle ein außergewöhnliches Open-Air-Festival veranstalten, das für alle Generationen etwas bereithält.

Die Besonderheit liegt in einer spannenden Kombination aus Gottesdienst und Konzerten. Die drei Festtage beginnen jeweils mit einem Popgottesdienst: Ein Beatles-Gottesdienst (2.0) eröffnet das Festival am Freitagabend. Die Lieder der berühmten Band aus Liverpool werden durch den Gottesdienst führen. Am Samstagabend wird es dann einen Rock-Gottesdienst mit bekannten Songs berühmter Rockgrößen wie *Queen, The Police, Tom Petty,*

Fleetwood Mac, Die Toten Hosen, Status Quo u.v.a. geben. Am Sonntagmorgen steht dann ein ABBA-Gottesdienst an. All diese Gottesdienste, deren Teilnahme selbstverständlich kostenlos ist, werden von einer Live-Band begleitet, deren Mitglieder u.a. aus den Kirchengemeinden Bad Meinberg, Horn, Leopoldstal, Wöbbel und Reelkirchen stammen. Vielen wird dies von den beiden Beatles-Gottesdiensten des letzten Jahres bekannt sein, deren positive Resonanz nicht zuletzt zur Idee dieses besonderen Festivals geführt hat.

Im Anschluss an die jeweiligen Gottesdienste folgt dann stets ein Live-Konzertprogramm: Am Freitag wird der Singer-Songwriter Jan Jakob gemeinsam mit seinem Trio für gute Stimmung sorgen und uns mit seiner ansprechenden Musik erfreuen. Anschließend spielt die hochkarätige lippische Sebastian Müller Band *a tribute to The Blues Brothers* und rundet damit den Freitag ab. Samstag haben wir Samuel Rösch zu Gast. Als Gewinner von *von The Voice of Germany 2018* hat er deutschlandweit viele Menschen mit seiner



3 Days aLive

deutschsprachigen Musik begeistert. Am Sonntag wird im Anschluss an den ABBA-Gottesdienst dann ein besonderes Programm für Kinder und Familien stattfinden – mit viel Spiel, Spaß und der Familien-Rock-Band „kraWALLo“.

Das Familienprogramm am Sonntag ist kostenfrei. Für die Konzerte am Freitag und Samstag kann man sich Tickets kaufen. Umrahmt wird das Ganze von einem wunderbaren Ambiente. Und frische Steinofenpizza, Wildschweinbratwürstchen und kühle Getränke sorgen dafür, dass an diesem Wochenende nicht nur genussvoll Musik gehört, sondern auch geschmaust werden kann.

Mit „3 Days aLive“ wagen wir etwas vollkommen Neues. Es soll ein Ort sein, wo Menschen niveauvoll, nachdenklich und ausgelassen miteinander feiern werden. Zugleich erhoffen wir uns die Begegnung verschiedener Menschen in der Region – und der verschiedenen Kirchengemeinden. Das gilt sowohl für die Teilnehmenden, aber auch für die Mitwirkenden. Jede*r, die*der Lust und Freude daran hat, sich an diesem

Wochenende bei der Veranstaltung mitzubeteiligen, ist herzlich eingeladen sich zu engagieren. Ob beim Auf- und Abbau, beim Ordner- und Sicherheitsdienst, beim Verkauf von Tickets oder beim Ausschenken von Getränken und Speisen – die Mitwirkungsmöglichkeiten sind vielfältig und wir freuen uns über jede helfende Hand. Gerne kann man sich dazu unter folgender E-Mail-Adresse bei Projektkoordinator Fabian Roll (Bad Meinberg) melden:

3-days-alive@meinekirche.info

Weitere Infos finden sich demnächst auf:

www.meinekirche.info/3-days-alive

sowie den Social-Media-Kanälen der beteiligten Kirchengemeinden.

Kommt und seid bei diesem besonderen Gottesdienst-Konzert-Festival dabei.

Wir freuen uns auf Euch/Sie!

*Für das Projektteam
Holger Postma,
Gregor Bloch
und Fabian Roll*



3 Days aLive - Das Programm auf einen Blick

Freitag, 25. August 2023

18:00 Uhr Beatles-Gottesdienst „2.0“

20:00 Uhr Konzert mit Jan Jakob und Trio (Singer-Songwriter aus Hannover)

22:00 Uhr Sebastian Müller Band mit a tribute to The Blues Brothers

Samstag, 26. August 2023

18:00 Uhr Rock-Gottesdienst

20:00 Uhr Konzert mit Samuel Rösch und Trio
(Gewinner von „The Voice of Germany“ 2018)

22:00 Uhr Party

Sonntag, 27. August 2023

11:00 Uhr ABBA-Gottesdienst

12:30 Uhr Kinder- und Familien-Programm
mit der Familien-Rock-Band „Krawallo“

15:00 Uhr Ende

Die **Gottesdienste** sind kostenlos.

Das **Kinder- und Familienprogramm** am Sonntag ist kostenfrei.

Die **Tickets für die Konzerte** am Freitag und Samstag kosten:

- Vorverkauf: 10 Euro
- Abendkasse: 12 Euro
- Kombi-Ticket (beide Tage): 18 Euro
- Schülerticket: 5 Euro

Tickets können ab jetzt bestellt werden unter: 3-days-alive@meinekirche.info
oder 05234-99154.

Ausgezeichnet

Die Projektidee von „3 Days aLive“ hat bereits für Begeisterung gesorgt. Die Lippische Gemeindestiftung hat das Projekt mit dem Gemeindepreis 2023 ausgezeichnet, mit dem ein Preisgeld von 500 Euro verbunden sind.



Wer nicht wagt, der nicht gewinnt!

Ein Rückblick auf ein Gottesdienst-Experiment am Ostermontag

Am Ostermontag haben wir etwas gewagt: Wir haben einen Oster-Frühstücks-Gottesdienst in Leopoldstal gefeiert. In diesem zugleich als Nachbarschaftsgottesdienst aller drei Kirchengemeinden zelebrierten Ostergottesdienst wurde das gemeinsame Essen mit dem Gottesdienst verbunden.

Schon die Anordnung des Kirchraums war ein Hingucker. Drei lange Tafeln füllten den Kirchraum in Leopoldstal aus und bereiteten den anwesenden Gottesdienstbesuchern genügend Platz. Zum Gemeindesaal hin war ein vielfältiges und köstliches Büffet aufgebaut, das keine Wünsche offenließ. All das wurde ganz wunderbar vom Vorbereitungsteam hergerichtet. Herzlichen Dank dafür!

Der Gottesdienst selbst begann mit Musik, Begrüßung, verschiedenen Osterliedern, Gebet und Lesung. Dann wurde zum ersten Mal gefrühstückt. Die Atmosphäre war positiv, das Miteinander an den Tischen äußerst kommunikativ. Nach ausreichender Zeit wurde mit dem Essen

pausiert, der inhaltliche Teil des Gottesdienstes ging mit einem Lied weiter. Dann stand der Predigtimpuls im Zentrum. Den Ausführungen folgte ein weiteres Lied. Danach ging es mit dem Essen in die zweite Runde. Erneut war die Freude am Speisen und Austausch zu erspüren. Abgeschlossen wurde der Gottesdienst dann traditionell mit Liedern, Fürbitten, Bekanntmachungen sowie Vaterunser und Segen.

„Wer nicht wagt, der nicht gewinnt“ – sagt man ja. Keiner von uns wusste, wie dieser Gottesdienst werden würde. Doch die Rückmeldungen der Anwesenden haben gezeigt, dass diese Format viel Freude gemacht hat und dass es auch in Zukunft gerne wiederholt werden kann. „Gewonnen“ – könnte man also sagen – und zwar wir alle zusammen. Passender kann Ostern, dem Fest, an dem wir das Leben gewinnen, nicht besser begangen werden.



Gregor Bloch



**Persönliche Angaben erscheinen aus
Datenschutzgründen nicht im Internet**



Persönliche Angaben erscheinen aus Datenschutzgründen nicht im Internet



Foto: Wodicka

» Jesus Christus spricht:
Liebt eure Feinde und **betet** für die,
die euch verfolgen, damit ihr **Kinder**
eures Vaters im **Himmel** werdet.

MATTHÄUS 5,44-45

Monatsspruch JULI 2023



SOMMER FEST IN DER „ALTE POST“



LIVEMUSIK: „MOE´S KITCHEN“ UND
„THE FREEDOM FRIES“ AM SAMSTAG

WANN:

Sa, 01.07.- So, 02.07.2023

WO:

Haus der Jugend

Bahnhofstraße 2, 32805 Horn

MIT DABEI · Moe´s Kitchen (Funk-Rock) · The Freedom Fries
(Americana, New Country) · Tombola · Kaffee und Kuchen ·
Glücksrad · Kinderschminken

Eintritt zum Konzert ist kostenfrei - über eine Spende freuen wir uns sehr!

**VERANSTALTUNG
FÜR JUNG BIS
ALT!**

ZEITPLAN:

**SAMSTAG,
01.07.2023 AB
18.00 UHR**

Konzert der Bands „The
Freedom Fries“ und
„Moe´s Kitchen“,
Bratwurst, Getränke,
Wiedersehen

**SONNTAG,
02.07.2023 AB
11.00 UHR**

Glücksrad,
Versteigerung, Kaffee,
Kuchen, Spiele,
Kinderschminken,
Bratwurst essen,
Klönen

BEGÜNSTIGTE

Die Einnahmen und
Spenden werden für die
Anschaffung einer neuen
Küche im Haus der
Jugend „Alte
Post“ verwendet.
Bereits vorab möchten
wir uns für die vielseitige
Unterstützung und
Spendenbereitschaft
herzlich bedanken!



Leopoldstal und Veldrom

Kidsdepot



(für 6-12jährige) 18.00 - 20.00 Uhr

Die Kinderdisco macht im Juni / Juli Sommerferien-Pause. Der August-Termin wird rechtzeitig im Gemeindebrief und den Schaukästen angekündigt.

Schöne Sommerferien - evtl. sehe ich den Einen oder die Andere bei den Ferienspielen. Ich würde mich freuen! :)

*Claudia Voltjes, Tel.: 820390
Haus der Jugend „Alte Post“*

Jugendtreff "Freitag 20 Uhr"

& Kidsdepot-Team

(für 13+jährige)



Die Gruppe trifft sich am 23. Juni zum Dankeschön-Grillen!

Die August- / Septembertermine einschließlich Programmgestaltung sprechen wir vorher unter der Telefon-Nr.: 0157-32373390 ab. Sie werden auch wie gewohnt im Gemeindebrief erscheinen.

*Claudia Voltjes, Tel.: 820390
Haus der Jugend „Alte Post“*

„Montagsfrauen“

4-wöchentlich montags 19.00 Uhr

- 5. Juni

Konni Weber, Telefon 8978757

„Frauenfrühstück“

Monatlich dienstags 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr

- 27. Juni mit Anmeldung
- im Juli Sommerpause

*Team vom Frauenfrühstück.
Brigitte Drewes, Irmtraud Plate,
Waltraud Weber und Liesel Böke*

„Kaffeetreff am Turm“

monatlich mittwochs 15.00 Uhr

- Sommerpause

*Das Team vom Kaffee am Turm
Eva Adam und Team Tel.: 1665*

Seniorentreff „Offene Tür“

monatlich mittwochs 15.00 Uhr

- 7. Juni mit Herrn Holstein von der Polizei (Prävention gegen Trickbetrügereien)
- danach Sommerpause

*Danielle Knop
Tel.: (05255) 934353*

Wenn sich Änderungen ergeben, informieren wir Sie/Euch aktuell über Plakate in den Schaukästen, Pressemitteilungen oder unsere Homepage:

www.MeineKirche.info/Leopoldstal



in Leopoldstal

Sonntag, 18. Juni 2023 um 11.00 Uhr
Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Bloch

Sonntag, 30. Juli 2023 um 10.00 Uhr
Nachbarschaftsgottesdienst
mit Pfarrer Dr. Bloch

in Veldrom

Samstag, 10. Juni 2023 um 13.45 Uhr
Feld-Gottesdienst zum Schützenfest

Sonntag, 9. Juli 2023 um 10.00 Uhr
Nachbarschaftsgottesdienst
mit Pfarrer Dr. Bloch

aus dem Popkantorat

Sonntag, 4. Juni 2023 um 17.00 Uhr
Popkantorats-Gottesdienst
in der Ev.-ref. Kirche Wöbbel

Samstag, 17. Juni 2023 um 18.00 Uhr
Junger Gottesdienst
in der Ev.-ref. Stadtkirche Horn

Friedensgebete

Weiterhin laden wir herzlich zu den
einmal im Monat stattfindenden Fried-
densgebeten jeweils um 19.00 Uhr ein

Mittwoch, 14. Juni
in der Ev.-ref. Kirche Bad Meinberg

Mittwoch, 12. Juli
in der Ev.-ref. Kirche Leopoldstal

Nachbarschafts-Gottesdienste aller 3 Kirchengemeinden

Sonntag, 4. Juni 2023 um 10.00 Uhr
Ehrenamts-Gottesdienst
als Nachbarschafts-Gottesdienst
in der Ev.-ref. Kirche Bad Meinberg
mit Pfarrer Zizelmann

Sommerferien- Nachbarschafts-Gottesdienste unter dem Motto „Sommerklänge“

Sonntag, 25. Juni 2023 um 10.00 Uhr
in der Ev.-ref. Kirche Holzhausen
mit Pfarrer Zizelmann

Sonntag, 2. Juli 2023 um 10.00 Uhr
in der Ev.-ref. Kirche Bad Meinberg
mit Pfarrer Zizelmann

Sonntag, 9. Juli 2023 um 10.00 Uhr
in der Ev.-ref. Kirche Veldrom
mit Pfarrer Dr. Bloch

Sonntag, 16. Juli 2023 um 10.00 Uhr
in der Ev.-ref. Stadtkirche Horn
mit Pfarrerin Stork

Sonntag, 23. Juli 2023 um 10.00 Uhr
in der Ev.-ref. Kirche Bad Meinberg
mit Pfarrerin Stork

Sonntag, 30. Juli 2023 um 10.00 Uhr
in der Ev.-ref. Kirche Leopoldstal
mit Pfarrer Dr. Bloch

Sonntag, 6. August 2023 um 10.00 Uhr
in Bellenberg mit Pfarrerin Stork